

**Zeitschrift:** Beiträge zur Aargauergeschichte  
**Herausgeber:** Historische Gesellschaft des Kantons Aargau  
**Band:** 1 (1980)

**Artikel:** Aargauer in fremden Kriegsdiensten : die Aargauer im bernischen Regiment und in der Garde von Frankreich 1701-1792 ; die Aargauer im bernischen Regiment in Sardinien 1737-1799  
**Autor:** Pfister, Willy  
**Register:** Bildernachweis  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-109135>

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 22.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

- 85a Lichtsteiner, S. 45 Der Verfasser dieser Arbeit ist der Frage nachgegangen, wer die Memoiren und Kriegsgeschichten im 17. und 18. Jahrhundert verfasst hatte. "Die meisten Erinnerungen stammen von kriegsbegeisterten Offizieren in Rang und Ehren. Von Helden-taten, von glorreichen Siegen und ehrenvollen Niederlagen ist die Rede, über das namenlose Elend der Verwundeten schweigt man. Wie sollte die Fürsorge um das Wohl, die Gesundheit und Wieder-herstellung des Soldaten eine nennenswerte Rolle gespielt haben, wo doch das Leben des Söldners nichts galt, wo brutale Gewalt und rohe Sitten zur Männeszucht und Härte zählten!" An keiner Stelle sei über die Verwundetenpflege geschrieben worden. S. 36
- 85b Erismann, Schweizer in sav.-sard. Dienst, S. 92 - 94
- 86 Schafroth, S. 21
- 87 Bräker, S. 121
- 88 Gedr. Mandate Bd. 4, 1771, 1778, 1794
- 89 Lichtsteiner, S. 40, 42
- 90 Lichtsteiner, S. 39
- 91 Lichtsteiner, S. 40
- 92 Bräker, S. 132
- 93 Erismann, Schweizer in sav.-sard. Dienst, S. 105
- 94 Dubler, S. 47, 48 Diese Arbeit wird im Fortsetzungsband bei der Beurteilung der Solddienste noch eingehend herangezogen werden.
- 95 Bräker, S. 82
- 96 Schafroth, S. 13 Max F. Schafroth ist im Recht, wenn er diese Regimentskinder rechtlich als Ausländer betrachtet.
- 97 Dieser Urlaubsschein befindet sich im Besitz von Frau Dr. M. Koenig in Basel, welche denselben in verdankenswerter Weise für diese Arbeit zur Verfügung gestellt hat.
- 98 Hirzel, S. 5, 6
- 99 In einer 1981 oder 1982 zu veröffentlichten Arbeit wird die Zusammensetzung nach Regiment und Garde getrennt dargestellt werden.

#### B i l d e r n a c h w e i s

- Abb. 1 Adolf Pochon, Das Berner Regiment von Erlach in kgl. französischem Dienst 1671 - 1792, Bern 1933
- Abb. 2 Holländische Kompanierödel 1735
- Abb. 3-6 Medizinisch-Historisches Museum der Universität Zürich
- Abb. 7 Familienbesitz Koenig in Basel